

	<p>Object: Becher</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Archäologie, Antikensammlung, Archäologische Sammlungen, Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten – ein Erstcheck</p> <p>Inventory number: 5.51</p>
--	---

Description

Bei dem zierlichen Becher mit umgekehrter konischer Form handelt es sich um ein Trinkgefäß aus blass gelb-grünem Glas. Es ist im unteren Bereich mit einer irisierenden Schicht überzogen und an Körper sowie Mündung mit Bändern bestehend aus vier bis fünf horizontal umlaufenden Rillen verziert. Der niedrige Fuß wurde aus der Wandung herausgearbeitet. Diesen Bechertypus gibt es von Mitte des 1. Jahrhunderts n. Chr. bis ins 4. Jahrhundert n. Chr. im gesamten Römischen Reich. Das vorliegende Objekt entstand wohl in Palästina in der 2. Hälfte des 4. Jahrhunderts n. Chr.

Das in der Nähe von Jaffa (heute Tel Aviv-Jaffa, Israel) gefundene Objekt wurde 1896 von der Vorgängereinrichtung des heutigen Landesmuseums Württemberg, die „Königliche Staatssammlung vaterländischer Kunst- und Altertumsdenkmale“, angekauft. Erworben wurde es von Richard Großmann (1873–1916). Der gebürtige Stuttgarter war in Tiberias (heute Israel) als Hotelier tätig. Zum Zeitpunkt des Verkaufs hielt er sich bei seiner Familie in Stuttgart auf, die hier ein Leinengeschäft führte. Die genauen Umstände der Ausgrabung und des Transfers sind nicht bekannt. Sowohl Jaffa als auch Tiberias waren damals Teil des Osmanischen Reichs.

Die Erforschung dieses Objekts erfolgte im Rahmen des Projekts „Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten – ein Erstcheck“, das vom Deutschen Zentrum Kulturgutverluste (DZK) gefördert wurde.

[Astrid Fendt/Malena Alderete]

Basic data

Material/Technique:

Glas, Freigeblasen

Measurements:

Durchmesser (Standfläche): 5,7 cm, Höhe:
10,4 cm, Durchmesser: 5,4 cm

Events

Created	When	351-400 CE
	Who	
	Where	Palestine
Found	When	
	Who	
	Where	Jaffa
Owned	When	
	Who	Richard Großmann
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Ottoman Empire

Keywords

- Classical antiquity
- Colonialism
- Craft
- Freigeblasen
- Glass
- Handicraft

Literature

- Margret Honroth. Mit einem Beitr. vom Birgit Schlick-Nolte. Hrsg. vom Landesmuseum Württemberg (2007): Vom Luxusobjekt zum Gebrauchsgefäß vorrömische und römische Gläser. Stuttgart, S. 113 Abb. 147 Nr. 185